

Neuigkeiten vom Projekt DEBRIS

Dietmar Bannuscher

Bei diesem Projekt des Satelliten HERSCHEL (Wärmestrahlungsmessung) geht es um Sterne mit Staubscheiben, die möglicherweise u. a. Planetenentstehung besitzen. Amateure mit Hochpräzisions-Photometrie (dies leisten auch einige BAVer) können der Wissenschaft helfen, betreffende Sterne zu vermessen, um die genauen Rotationsperioden zu erhalten, siehe hierzu bitte die Ausführungen im BAV Rundbrief 3/2008, Seite 200ff und 213.

Der Satellit HERSCHEL hat Startprobleme, so dass sich der Start (ursprünglich Ende 2008) um mehrere Monate verzögern wird.

Es haben sich bisher Wolfgang Quester und Karsten Alich gemeldet, weitere Mitstreiter sind herzlich willkommen. Dr. Eislöffel meldet sich bei den betreffenden Beobachtern, sobald neue Informationen vorliegen.